



STEINERNE SCHWEIZ

GEDANKEN ZUM SOLOTHURNER STEINMUSEUM
REKOMPOSITIONEN VON MARTINO PEDROZZI
DREI PROJEKTE DES WALLISER BÜROS SAVIOZ FABRIZZI
ETH-PROFESSOR DR. PHILIPPE BLOCK IM GESPRÄCH

N°3 2017

www.modulor.ch

MODULØR

Architektur, Bauen, Recht

«EIN LIEBHABEROBJEKT, WELCHES DAS HERZ BERÜHRT»

Designerin Anke Salomon im Gespräch über ihre Zusammenarbeit mit Kaldewei.



11 Die Badmöbel der «Edition Lignatur» sind Unikate und werden individuell gefertigt. Einzel- oder Doppel-Waschtischlösungen mit eingelassenen oder aufgesetzten Waschtischen, Sideboards, Hochschränke und Sitzbänke entstehen aus drei hochwertigen Naturhölzern: heller Eiche, Eiche Venedig sowie edlem Nussbaum (Bild). Die Kollektion ist in einer engen Zusammenarbeit zwischen dem Badspezialisten KEUCO und dem Möbelunternehmen TEAM 7 entstanden.

www.keuco.ch

12 Eine neue Dimension der Transparenz hat DUSCHOLUX mit der Duschwand «Air 2» erreicht: Durch ein Unterputz-Wandprofil mit minimaler Tiefe und ein feines Bodenprofil, das mit einem Klebeband am Boden fixiert wird, entsteht eine pure und besonders edle Glasoptik ohne Überstände und sichtbare Profile. Schmale Silikonfugen verdecken das Bodenprofil und sorgen mit diesen zusammen für Dichtigkeit und Stabilität in allen Varianten und Verbausituationen. Im Bild mit beleuchtetem Wandverkleidungssystem «PanElle» als Hingucker.

www.duscholux.ch

13 Die Komforttoilette «AquaClean Tuma» vereint elegantes Design mit praktischen Funktionen und ermöglicht dank ihrer kompakten Form eine optimale Raumnutzung. Erhältlich ist «AquaClean Tuma» als Komplettanlage mit passender spülrandloser WC-Keramik und verdeckten Strom- und Wasseranschlüssen oder als Aufsatzvariante zum Nachrüsten. GEBERIT

www.geberit-aquaclean.ch

14 Von Armaturen über Duschen bis hin zu Accessoires: Das erweiterte «Essence»-Sortiment bietet eine erstaunliche Vielfalt von zehn möglichen Kombinationen aus De-luxe-Farben und Oberflächen. GROHE

www.grohe.ch

15 Instinktiv wird der Heizkörper «Scaletta» als «wärmender Einrichtungsgegenstand» erlebt und kann flexibel in Wohnräumen verwendet werden, vor allem im Badezimmer. Da er ausserdem keiner Installation bedarf, eignet sich «Scaletta» auch dafür, seinen Standort zu ändern und bei einem Wohnungsumzug mitgenommen zu werden. TUBES

www.tubesradiatori.com

Anke Salomon ist eine renommierte und mehrfach ausgezeichnete Produktdesignerin mit eigenem Studio in Potsdam. Im Interview erzählt sie, worin sie die spezielle Herausforderung bei der Gestaltung von Badobjekten sieht und was die Zusammenarbeit mit KALDEWEI so besonders machte.

Sehen Sie in der Gestaltung von Badobjekten eine spezielle Herausforderung?

Definitiv. Natürlich steht bei der Gestaltung von Badobjekten wie bei anderen Produkten die Funktionalität im Vordergrund, aber besonders im Bad, einem Ort der Entspannung und der Sinnlichkeit, ist gleichermassen die Emotion äusserst wichtig. Es geht bei der Gestaltung von Badlösungen immer auch darum, dass ich mich wohlfühle. Hier ist der Spielraum gross, so werden sich in einer Planung manche Produkte zurücknehmen und in die Architektur integrieren und andere als Objekt oder Skulptur völlig losgelöst auftreten. Als Objekt hat ein Produkt wirklich das Potenzial, zum Liebhaberobjekt zu werden, zu einem Produkt, welches man ausserordentlich wertschätzt und welches das Herz berührt.

Was war das Besondere bei der Gestaltung der Waschtischschalen «Miena»?

Waschtischschalen sind sehr visuell, Sie

thronen regelrecht auf Board und Möbeln. Somit ist es essenziell, dass die Schalen eine besondere und emotionale Ästhetik innehaben. Gleichzeitig dürfen sie nicht zu polarisierend sein, um eine Kombinierbarkeit mit anderen Badprodukten zu ermöglichen und für unterschiedlichste architektonische Planungen kreativen Spielraum zu schaffen. Das Besondere der «Miena»-Waschtischschalen ist ihr Kontrast aus Schwere und Filigranität. Dieser Kontrast ist derart stark, dass es wichtig war, die formale Gestaltung zurückzunehmen, um ein harmonisches und liebevolles Produkt zu entwickeln. Das Design basiert auf klaren, zeitlosen Grundgeometrien, welche jedoch – wie natürlich fließend, leicht – aus der reinen Geometrie losgelöst wurden. Ruhig und doch besonders.

Sie haben bereits mehrere Produktserien für Kaldewei entworfen. Was macht für Sie die Zusammenarbeit mit dem Badspezialisten aus?

Die Produktentwicklung ist geprägt durch Offenheit gegenüber Neuem. Qualität und Perfektion bis ins Detail sind in der Umsetzung selbstverständlich. Durch die nun schon längere Zusammenarbeit können Erkenntnisse aus der Vergangenheit in die Entstehung neuer Produkte miteinfließen. Dieses Wissen ist sehr wertvoll,

www.kaldewei.ch



WELTPREMIERE

Mit visionären Ideen und einer grossen Portion Kreativität geht KWC seinen Weg und zeigt mit «KWC Concepts» bereits heute auf, welches Design, welches Nutzungsspektrum und welche Technologien die Armaturenwelt in Zukunft bewegen werden.



Mit «KWC Concept B02» beginnt eine neue Zeit im Bad. Sein kompaktes Design mit weichem Touch lässt ebenso aufhorchen wie seine intelligenten Features. Unkompliziert lässt sich der Wasserfluss für alltägliche, repetitive Funktionen wie Händewaschen, Zähneputzen, Rasieren usw. voreinstellen und per Knopfdruck nutzen. So richtet sich die Armatur automatisch nach den individuellen Ritualen und Gewohnheiten am Waschtisch. Zusätzlich lassen sich Temperatur und Wassermenge konventionell über den Hebel steuern. Beides macht den täglichen Kontakt mit Wasser zum komfortablen und automatisch umweltbewussten Vergnügen. Denn kein Tropfen Wasser wird verschwendet, weil das Wasser exakt so lange fliesst, wie man es braucht. Und weil die Lieblingstemperatur auf Anhieb stimmt – ganz ohne langes Mischen. Das neue Soft-Cube-Design macht «Concept B02» durch und durch stylish, angepasst an die aktuelle Designsprache im Bad.

www.kwc.ch

16 Vom Gäste-WC über das Singlebad bis zum grossen Badezimmer für die ganze Familie: Mit der Badkollektion «Sento» von **VITRA BAD** lässt sich nahezu jedes Bad einrichten. Wie die Sanitärkeramik folgen auch die Badmöbel einer klaren Formensprache und verbreiten skandinavisches Flair.

www.vitra-bad.de

17 «Dot» ist ein dünnes, aber widerstandsfähiges Stahlseil, das durch solide zylinderförmige Halterungen, die an der Wand befestigt sind, läuft – für kleine Räume ebenso wie geräumigere Badezimmer eine ideale Lösung. Das Seil dient als Handtuchhalter und als nützlicher Platz zum Aufhängen von anderem Zubehör wie dem Föhn und Haarbürsten. Ablagen sind ebenso integriert, und bei Bedarf kann es auch als nützlicher Haltegriff mit einer Tragkraft von 120 kg funktionieren. **EVER**

www.everlifedesign.it

18 «Eldon» ist eine Wanne, die sich in klassischer Weise an der Wand positioniert und doch den feinen Schwung und die Linienführung eines Solitärs bewahrt. Gestaltet wurde das Modell von dem führenden britischen Design- und Architekturstudio Conran + Partners, das mit seinen Entwürfen bereits einige der weltbesten Hotels und Residenzen ausgestattet hat.

VICTORIA + ALBERT

www.vandabaths.com

19 Die elektronisch stufenlos höhenverstellbaren Waschtisch- und WC-Module der Serie «S 50» bieten barrierefreien Komfort auf Knopfdruck. Angetrieben durch einen Motor, können die Module per Funkfernbedienung stufenlos auf die gewünschte Höhe eingestellt werden. **HEWI**

www.hewi.com

20 Die Badewanne «Seaside Luce» vereint modernes Design mit modernster Technik. Optisches Highlight ist das hinterleuchtete Dekor (zwei Varianten: «Cosmo» und «Wave») auf der aus Duralight gestalteten Wannenschürze. Abgerundet wird das Lichtelebnis durch die Umgebungsbeleuchtung, die um die Wanne herum verläuft, sowie einen beleuchteten Wasserfall. **TEUCO**

www.teuco.de